



Vorher: Privatweg

Nachher: Öffentlicher Weg

Aktivierung innerörtlicher Grundstücke durch Flurneuordnung

Beispiel:
Flurneuordnung Riedlingen (Weilervorstadt)

Im ländlichen Raum prägen in zunehmendem Maße leerstehende alte Schuppen, Scheunen und Gebäude das Ortsbild.

Vorher:
unzureichende Erschließung, unübersichtlicher Besitz

Nach der Neuzuteilung:
alle Flurstücke sind erschlossen, zusammenhängender Besitz, Verbesserung der Grundstücksformen durch Grenzregelungen



Am Rand des Ortszentrums von Riedlingen, genauer in einem ehemals landwirtschaftlich geprägten Quartier der Weilervorstadt, kaufte die Stadt Riedlingen Grundstücke mit leerstehenden Gebäuden auf und hat diese abgebrochen.

Die frei gewordenen Flächen wurden in der Flurneuordnung neu zugeschnitten und alle Grundstücke durch öffentliche Straßen erschlossen.

Damit konnte die Grundlage für eine moderne bauliche Nutzung dieser innerörtlichen Flächen geschaffen werden.

Vorteile und Leistungen der Flurneuordnung bei der Dorfentwicklung:

- Zweckmäßige Erschließung von bebauten Flurstücken und Baulücken
- Ausbau neuer Fußwegverbindungen
- Schaffung neuer Kommunikationszentren (Dorfplatz)
- Bodenmanagement für kommunale Anlagen
- Verbesserung der Flurstückformen
- Schaffung rechtlich klarer Eigentumsverhältnisse
- Entzerrung der dichten Bebauung durch Gebäudeabbruch
- Schaffung von Möglichkeiten zur Innenentwicklung



Freizeit & Tourismus

Beispiel:
Flurneuordnung Minderreuti

Zwischen Uttenweiler und Minderreuti wurde im Rahmen der Flurneuordnung ein 2,3 km langer Radweg gebaut.

Die für den Wegebau erforderlichen Flächen wurden im Flurneuordnungsverfahren bereitgestellt. Die Kosten von 210.000 Euro teilten sich das Regierungspräsidium Tübingen, der Landkreis Biberach und die Teilnehmergemeinschaft. Der Radweg gewährleistet eine bessere und sicherere Anbindung an Schulen, Nahversorgung und an das Schwimmbad von Uttenweiler. Zudem verbindet er Uttenweiler und Minderreuti mit dem überregionalen Donau-Bussen-Radweg, der am Federsee vorbeiführt.

Im Zusammenspiel von Flurneuordnung und Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) gelingt es besonders wirkungsvoll, unterschiedliche Maßnahmen



zu koordinieren. Damit können Fördermittel von der Europäischen Union, Bund und Land gebündelt und effizient eingesetzt werden.

Vorteile und Leistungen der Flurneuordnung für Freizeit und Tourismus:

- Schaffung neuer Wegeverbindungen für Radfahrer, Inlineskater und Spaziergänger
- Erforderliche Flächenbereitstellung für Rastplätze, Wanderparkplätze, Spiel- und Sportplätze
- Förderung von Info- und Orientierungstafeln
- Anlage von Fußwegen, Grillstellen und Ruhebänken

Wir bilden auch aus:

Informationen zur Ausbildung als Vermessungstechniker/in

Ansprechpartnerin:
Elke Franz
Telefon: 07391 779-2575
E-Mail: Elke.Franz@alb-donau-kreis.de

Videoclip: www.gut-ausgebildet.de

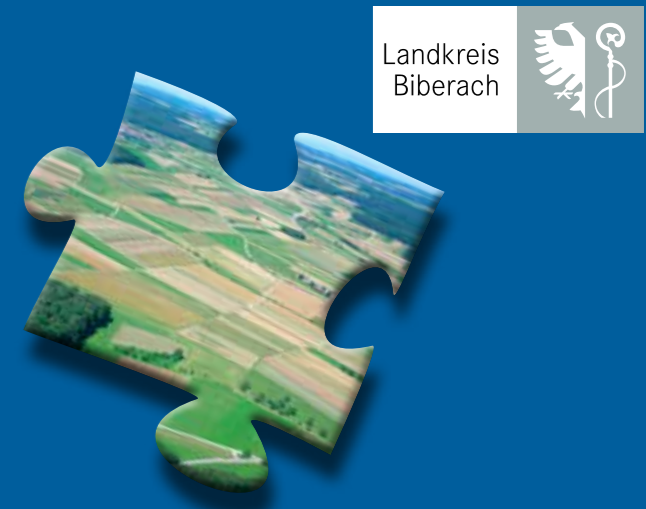
Weitere Infos

im Internet unter:
www.alb-donau-kreis.de
www.biberach.de
www.lgl-bw.de



Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Alb-Donau-Kreis und Biberach

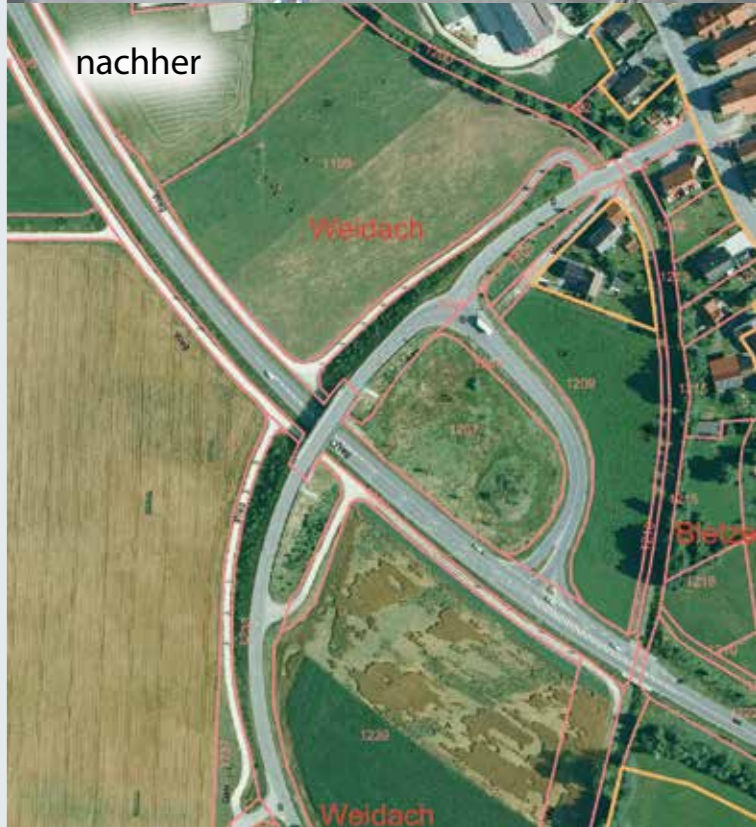
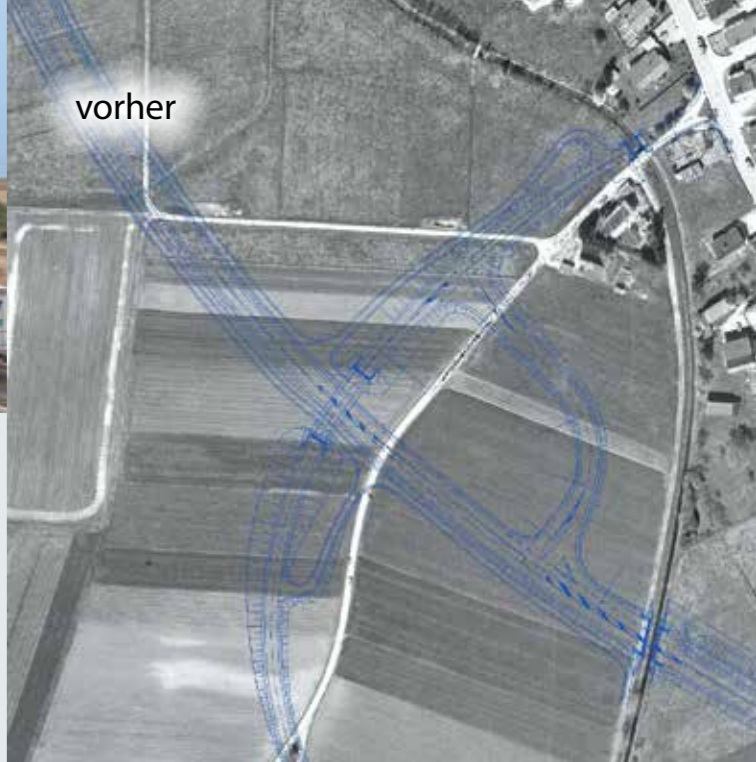
Hauptstraße 25, 89584 Ehingen
Telefon: 07391 / 779 - 2500
Telefax: 07391 / 779 - 2600
E-Mail: flurneuordnung@alb-donau-kreis.de



Flurneuordnung verbindet



Herausgeber: © 05/2016; Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung der Landkreise Alb-Donau-Kreis und Biberach; Redaktion: Kristin Wahl; Layout und Satz: Johannes Kiefer; Fotos: Landratsamt Alb-Donau-Kreis; Druck: FlyerPilot.de



Unterstützung der Land- und Forstwirtschaft – Verbesserung der Agrarstruktur –

Beispiel: Flurneuordnung Langenenslingen-Wilflingen

In Langenenslingen-Wilflingen wurde ein modernes und durchgängiges Wegenetz mit gut befestigten Hauptwegen hergestellt. In einigen Gewannen werden somit Schlaglängen von über 600 Metern erreicht. Es entstanden größere Grundstücke, die sich wirtschaftlicher und effizienter bearbeiten lassen. Bewirtschaftungseinheiten mit einer Größe von bis zu 17 ha konnten realisiert werden.

Mit Blick auf den Schutz der natürlichen Ressourcen und den Erhalt der Artenvielfalt wurden Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt. Die Teilnehmergemeinschaft und die Gemeinde Langenenslingen haben zusammen über 16 ha Fläche in Form von Buntbrachen, extensiv genutzten Wiesen, Gewässerrandstreifen, Kraut- und Saumstreifen angelegt.

Vorteile und Leistungen der Flurneuordnung für die Land- und Forstwirtschaft:

- Anlage und Ausbau eines modernen Wegenetzes
- Beseitigung der Besitzersplitterung als Voraussetzung einer rationellen Landbewirtschaftung
- Erhaltung der bestehenden Landschaftselemente und deren Ergänzung
- Hochgenaue Neuvermessung der Grundstücksgrenzen als Voraussetzung für weitere GPS-Anwendungen (Beispiel: Precision Farming)

Erhalt und Entwicklung natürlicher Lebensgrundlagen

Beispiel: Flurneuordnung Lauterach

In der Flurneuordnung Lauterach wurden die Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege durch die Teilnehmergemeinschaft aktiv unterstützt:

- Anlage von Baumreihen, Gehölzstreifen, Saumstreifen, Feldrainen und Steinriegeln,
- Pflanzung von rund 500 Sträuchern, 190 Bäumen und 350 Obstbäumen
- Zur Anlage eines Altarmes an der Donau konnten dem Land Baden-Württemberg über 16 ha zusätzliche Flächen zugeteilt werden.

Vorteile und Leistungen der Flurneuordnung für Natur und Landschaft:

- Flächenerwerb für kommunale, ökologische Vorhaben
- Biotopnetzwerke werden miteinander vernetzt
- Nutzungskonflikte werden ausgeräumt
- Obstbäume werden gepflanzt
- Das Landschaftsbild wird verbessert
- ausgeräumte Landschaften werden begrünt

Durch das Flurneuordnungsverfahren konnten wesentliche Beiträge zur Entwicklung von Natur und Landschaft geleistet werden.

Unternehmensflurneuordnung

Beispiel: Dornstadt-Bollingen

Die Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung in Ehingen bearbeitet auch sogenannte Unternehmensverfahren, die durch Großbaumaßnahmen wie z.B. Umgehungsstraßen, Autobahnen und Bahntrassen ausgelöst wurden. In diesen Flurneuordnungen wird der durch das jeweilige Bauvorhaben entstehende Landverlust auf einen größeren Kreis von Grundstückseigentümern sozialverträglich verteilt.

Damit werden Enteignungen einzelner Grundstückseigentümer vermieden. Gleichzeitig wird das Wegenetz und die Grundstücke an die neuen Verhältnisse angepasst.

Auch kommunale Maßnahmen, wie Gemeindeverbindungsstraßen oder größere ökologische Maßnahmen können mit einer Flurneuordnung realisiert werden.

Vorteile und Leistungen der Unternehmensflurneuordnung:

- Landbereitstellung für den Bauträger
- Solidaritätsprinzip anstelle von Enteignung
- Regelung von Durchschneidungsschäden
- Anpassung des Feldwegenetzes